

Lebenspraxis in familiärer Atmosphäre

lautet das Motto auf den Fahnen des Campus Neu Zittau der Docemus-Privatschulen. „Wir möchten die jungen Menschen vor allem lebensfähig machen.“, erläutert Direktor Frank Kurbjuhn. Neben dem Schulstoff und praktischem Wissen für ein selbständiges Erwachsenenleben gehören Selbstvertrauen und Sozialkompetenz zu den Säulen der Ausbildung. Der überwiegende Unterricht im eigenen Klassenzimmer schafft eine sehr familiäre Atmosphäre.

Mit nur 23 SchülerInnen startete die private Schule 2008. Heute werden 460 junge Menschen dreizügig in 18 Klassen unterrichtet. 80 von ihnen kommen aus Erkner.



Drei Abschlüsse auf einer Schule

Schüler können noch im Laufe ihrer Schulzeit über ihren Schulabschluss entscheiden. Es gibt drei Möglichkeiten.

Die Oberschule endet mit der 10. Klasse und der Berechtigung, einen von 465 Ausbildungsberufen zu ergreifen.

Die Fachoberschule (11/12.Klasse) kann in sozialer oder wirtschaftlicher Ausrichtung absolviert werden. Während des gesamten 11. Schuljahres erleben die Schüler drei Tage pro Woche im Praktikum, ob die gewählte Ausrichtung zu ihnen passt. Manchmal ergibt sich sogar die spätere Lehrstelle daraus. Die beiden Schuljahre gewähren extra Zeit, sich in der Arbeitswelt und im Leben umzusehen, reifer zu werden und eine weise Entscheidung zum weiteren Lebensweg zu treffen. Mit der erlangten Fachhochschulreife steht den Absolventen eine Berufsausbildung, duales Studium und die Fachhochschule offen.

Das Gymnasium endet ebenfalls nach 12 Schuljahren. Wer sich erst später dafür entscheidet, hat sogar 13 Jahre für das Erlangen der Hochschulreife Zeit.

Besonderheiten

- offene Ganztagschule: Zahlreiche sportlich-kulturelle oder schulische Angebote stehen am Nachmittag zur freien Wahl. Besonders beliebt sind Bogenschießen, Yoga und Kochen.

- keine täglichen Hausaufgaben: Der Unterrichtsstoff wird in der Schule vermittelt und geübt, da dort für alle die gleichen Lernbedingungen gelten. Einzelne Projektaufgaben und selbständiges Nachbereiten des Gelernten bleiben natürlich trotzdem zu tun.
- außergewöhnliche Unterrichtsfächer: Im Fach ‚Polyästhetik‘ in der 9.+10. Klasse entwickeln Schüler ganz individuelle Projekte aus den Bereichen Deutsch /Mathe /Kunst /Sport /Rhetorik – sei es in Form eines Theaterstückes, als Video, Recherche oder etwas ganz anderes. „Wir stellen immer wieder fest: wenn man die Möglichkeit zur freien Entfaltung gibt, entstehen großartige Dinge, die man nie erwartet hätte.“. Ein anderes Fach SBE (Soziales und Bürgerschaftliches Engagement) setzt den Schwerpunkt auf Lebensfähigkeit und Alltagsstruktur. Fachoberschüler werden in der 12. Klasse in ‚Pädagogik / Psychologie‘ unterrichtet.
- einwöchige Bildungsfahrt für die ganze Schule: Jeweils eine Klassenstufe fährt gemeinsam an ein selbstgewähltes Ziel, um dort einen Bildungsschwerpunkt zu verfolgen. Der ‚Unterricht an einem anderen Ort‘ führte z.B. auf geschichtlichen Spuren nach Krakau oder zum Umweltschutz ans Wattenmeer.
- Einsatz modernster Technik: Im neuen Gebäude sind alle Tafeln Smartboards. Ein internes Schulwebportal ermöglicht die Versorgung mit Aufgaben und Lerninhalten, auch das Lernen per Video ist einsatzbereit.
- Leseprojekt in der Oberschule: Vielfältige Anregungen zum Lesen durch speziell gedruckte Bücher, spannende Jugend-Themen, Vorlesezeiten und einer entsprechend ausgestatteten Bibliothek. „Lesetreppe“ heißt das seit vielen Jahren gelebte Projekt.
- Docemus-Cup: Sportlich ist die Schule im Drachenboot mit einem Verein in Grünau unterwegs.
- Vielzahl an Räumen: Im Mediationsraum finden Yoga- und Achtsamkeitstraining statt. Schülerküche, Kunst-Atelier, Band-Probenraum und die Bibliothek stehen SchülerInnen ebenso zur Verfügung, wie eine Turnhalle und die Aula. Zum Außengelände gehören ein eigener Sportplatz und der Schulwald.



Wann bewerben?

Die frühesten Bewerbungen kamen bereits von Kita-Kindern.

Sie können sich mehr Zeit lassen. Eine unverbindliche Anmeldung während der Grundschulzeit reicht aus. Das Anmeldedatum wird bei der Entscheidung über die Aufnahme berücksichtigt, denn leider können nicht alle Anmeldungen angenommen werden. Wichtig sind vor allem die Gespräche mit Schülern und Eltern, wenn der Schulwechsel tatsächlich ansteht. Im Dezember des Vorjahres fällt jeweils die Entscheidung für die Klassen des nächsten Schuljahres.

Die Schulkosten für die Oberschule und das Gymnasium betragen derzeit monatlich 250 Euro, für die Fachoberschule sind es 180 Euro pro Monat. Die Preise beinhalten alle Schulbücher und Exkursionen, nicht enthalten sind das Schulessen und die Bildungsfahrt.

Kontakt

Docemus Privatschulen, Campus Neu Zittau
Berliner Straße 35–36
15537 Gosen-Neu Zittau
Ansprechpartner: Frank Kurbjuhn

Tel.: 03362 / 88 95 10
neu-zittau@docemus.de
www.docemus.de/campus/neu-zittau